

Antrag auf

☐ erstmaligen Kanalanschluss

(Grundstücksanschluss und Grundstücksentwässerungsanlage)

☐ Anschluss an bestehenden Revisionsschacht oder Änderung der Entwässerungsanlage

gemäß

- Satzung für die öffentliche Entwässerungsanlage der Stadt Schwabmünchen (Entwässerungssatzung - EWS) und
- Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung (BGS - EWS)

Als Eigentümer bzw. Bevollmächtigter des Eigentümers beantrage ich den Anschluss an die öffentliche Kanalisation

.....
(Name)

.....
(Anschrift)

.....
(Tel.-Nr., Mobil, E-Mail-Adresse)

für das Grundstück

.....
(Straße)

.....
(Fl.-Nr. und Gemarkung)

.....
(Bauvorhaben)

Diesem Antrag sind 2-fach beigelegt:

- ☐ Lageplan (M 1:1000) mit Darstellung der Grundstücksanschlussleitung einschließlich Revisionschacht und Tiefe am Anschluss-/Übergabepunkt.
- ☐ Grundriss- und Flächenpläne (M 1:100) mit allen erforderlichen Angaben zur Lage und der Höhe der Grundstücksentwässerungsanlage am bestehenden Revisionsschacht (auf Privatgrundstück)
- ☐ Längsschnitte aller Leitungen mit Darstellung der Entwässerungsgegenstände im Maßstab 1:100, bezogen auf Normal-Null (NN), aus denen insbesondere die Gelände- und Kanalsohlhöhen, die maßgeblichen Kellersohlhöhen, Querschnitte und Gefälle der Kanäle, Schächte, höchste Grundwasseroberfläche zu ersehen sind.

Mir ist bekannt, dass der Grundstücksanschluss (Hauptkanal bis Revisionsschacht) von der Stadt Schwabmünchen (i. d. R. von der Jahresvertragsfirma) hergestellt wird und dass nach EWS und BGS-EWS die Kosten für den Privatanteil (ab Grundstücksgrenze bis einschl. Revisionsschacht) vom Grundstückseigentümer der Stadt Schwabmünchen zu erstatten sind.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift Antragsteller

.....
Ort, Datum

.....
ggf. Unterschrift Grundstückseigentümer (soweit nicht personengleich mit Antragsteller)